

**Einleitung:**

**Quantensprung im Holzhausbau:**

Um was geht es denn letztendlich im Wohnen der Menschen?  
Betrachten wir uns einmal geschichtlich gesehen, welche Gedanken sich vor über 3000 Jahren hier im europäischen Raum (Mitteleuropa) Menschen über das Wohnen gemacht haben. Grundsatz damals war es, dass der Mann für Jagen und Feuer verantwortlich war und die Frau für die Fortpflanzung und dem Herd (Feuerstelle). Allerdings nicht in einem Grundsatz dessen, dass dabei das Wohngefüge und auch das Wohngefühl im Vordergrund standen.

Nein, im Gegenteil. Leben war stetig der Kampf gegen Wasser (Nässe), Wind (Luftdichtheit) und letztendlich sich im Schlaf zu regenerieren. Damals gab es noch nicht die Bedürfnisse von >Wohnkomfort< oder gar Wohnklima und Wohnen die Frage nach Wohnbehagen assoziiert. Auch war die Grundlage von Energie und Energiesparen noch keine Frage. Die Menschen siedelten sich unterhalb des Hohenwiel (Vulkan im Hegau) an, hatten es warm und suchten dann den Luxus, sich in Höhlen zurückzuziehen.

**Problemstellung:**

Warum zogen sich Menschen damals vor vielen tausenden Jahren, in Höhlen zurück? Einfach nur wegen den oben vorgenannten Grundbedürfnissen. Der Mensch wollte es trocken haben, was er je tiefer er in die Höhle ging, auch bekam. Er wollte vor Wind geschützt sein und erhielt dies, wenn er von seiner Höhle den Eingang verschloss. Er konnte somit, an einem offenen Feuer mehr als genügend schlafen und sich regenerieren.

**Bedingungen dieses Luxus:**

Einmal durfte der Schlaf nicht durch die Frau gestört werden, weil Sie Paarungsbereit war und zum anderen durften nicht Miet- Nomaden wie beispielsweise Bären Luche und der Säbelzahnstier und andere wilde Tiere, die Oberhand dieser Höhle in Anspruch nehmen. Wir erkennen, dass Grundlagen das Bedürfnis von Wohnen relativ einfach war/ist.

**Bilder, Skizzen und Diagramme:**

**Bild 1:**



**Was ist heutiger Energiestandard?**

Nehmen wir jetzt alle wissenschaftlichen Grundlagen und Studien zusammen, können wir erkennen, dass wir mit massiven Häusern mit einer Wandstärke von 36,5 mm zuzüglich teuren, chemisch hergestellten Dämmstoffen mit 120 – 220 mm arbeiten müssen um Wohnbehagen zu bekommen. Ötzi hat mit Hölzern mit einem Querschnitt von 140 mm seine Hütten gebaut. Bis heute 2015, ist dieser Querschnitt mit den höchsten Energieansprüchen der EnEV möglich und ideal. Das ist doch sicherlich beeindruckend, was Ötzi vor 2500 Jahren schon über das Bauen wusste?

**Wohnen und Leben mit Tieren.**

Der Mensch hatte nie ein Problem mit Tieren zusammen zu leben und zu Wohnen. Im Gegenteil. Der Mensch nutzte die Wärme, die die Tiere ausstrahlten und ausstrahlten für die eigene Behaglichkeit und Wärme. Natürlich hatte Ötzi hier eine eigene Auffassung von 8x4 kölnisch Wasser.

**Bild 2:**



**Bild 3:**



**2000 Jahre später:**

Links sehen wir jetzt ein Bauernhausgebäude vom Bauernhausmuseum im Haslach/Hausach im Schwarzwald. Die Bauart ist so gehalten, dass das gesamte Gebäude mit einem Innengebäude versehen ist. Das heißt, dass das gesamte Gebäude ein >Umlauf< hatte, bei dem Tiere und die tägliche technische Arbeit abgehalten wurde. Im Kern des Hauses dann das tägliche Leben abgehalten wurde.

**Bild 4:**



**Mehr über Umgebendhäuser:**

**Umgebendhäuser:**

Hier sehen wir ein vergleichbares Umgebendhaus aus der Lausitz wie unter Bild 3 im Schwarzwald. Wir sehen, dass wirtschaftlich damals alles aus dem Greifbaren, Stein und Schiefer (Export) heraus gebaut wurde. Allerdings dort, wo das Leben und das Wohnen vorgenommen wurde, eine Blockstube aus Holz gebaut wurde. Eine Blockstube, die mit 140 mm Holzblöcken entkoppelt vom gesamten Massivhaus zum Wohnbehagen gebaut wurde.

**Zwischenbemerkung:**

Es war für Menschen aus über 3000 Jahren nie die Frage, dass alles was mit dem Wohnen und dem Wohnbehagen zu tun hat, immer eine Grundlage von Bauen mit Holz war. Also letztendlich das Bauen mit Holz seit Christie Geburt, bis zu den Ägyptern immer eine Grundlage dessen gewesen war, dass alles was massiv mit Stein gebaut wurde zum Arbeiten gehört und alles, was mit Holz gebaut wurde zum Wohnbehagen gehört. Und dabei der Wohnkomfort mit 140 mm Holzquerschnitt geregelt wurde. So wie dies beispielsweise in Berghäusern und aus Bild 4 von den Umgebendhäusern zu erkennen ist. Also Mark Twain um 1900 mit seiner Krankheitstheorie der Steinhäuser sicherlich heute Marktführend gehandelt werden kann.

Quellen:		
Nr.	Beschreibung	DIN / ISBN
1.	Bild, Skizzen, Comic-Rechte	W. Berger
2.	Energieeinsparung an Gebäuden	DIN 4108
3.	Leitfaden für den Fenstereinbau	978-3.00-030803-1
Erstellungsdatum:	03.05.2015	11:41
Aktueller Ausdruck:	03.10.15	18:35

<p><b>Kontakt:</b> Massiv-Holz-Mauer Entwicklungs GmbH Auf der Geigerhalle 41 D-87459 Pfronten-Weißbach</p>	<p><b>Kommunikation:</b> Tel.: 08332 – 92 33 19 Fax: 08332 92 33 11 <a href="mailto:info@massivholzmauer.de">info@massivholzmauer.de</a> <a href="http://www.massivholzmauer.de">www.massivholzmauer.de</a></p>
---	---

## Quantensprung im Holzhausbau

Herausragendes Wohlfühlklima im massiven Holzhaus

**Gedankengrundlagen von MHM Massiv Holz Mauer in heutiger Zeit 2015r:**

Die Nachfrage nach ökologischen Holzgebäuden aus dem natürlichen Rohstoff Holz steigt, der Wunsch nach massiv gebauten Häusern bleibt. Mit der Massiv-Holz-Mauer® (kurz: MHM) gibt es ein Bausystem mit den statischen Vorteilen von gemauerten Wänden und der Wohlfühlatmosphäre eines Natur Holzhauses. Man sieht, riecht und spürt sofort den Unterschied, wenn man ein massives MHM-Holzhaus betritt. Das kommt einem Quantensprung im Holzhausbau gleich.

In den letzten Jahren wurden bereits Tausende Häuser mit der Massiv-Holz-Mauer® gebaut. Diese innovative Bauweise wurde von einer unabhängigen internationalen Expertenkommission der australischen Regierung als weltweit bestes Bausystem bewertet (Quelle: Forest and Wood Products Research and Development Corporation „Emerging technologies and timber products in construction“). Dabei wurden 88 Bauweisen nach Kriterien wie Umwelteffizienz, Nachhaltigkeit, Kosten, Qualität, Sicherheit und Werthaltigkeit untersucht.

Die Massiv-Holz-Mauer® wird als Vollholzwand aus Nadelhölzern, die in Kreuzlagen miteinander verbunden werden, frei von Leim und Chemie produziert. Dass die Massiv-Holz-Mauer® dabei alle Richtlinien erfüllt, wird in Zertifikaten z.B. zum Brand- und Schallschutz nachgewiesen. „Es lässt sich praktisch jeder Entwurf mit der Massiv-Holz-Mauer® realisieren, da alle Massivholzwände exakt nach den Plänen des Architekten im Werk maßgenau vorproduziert werden. Auch drei- oder mehrgeschossige Projekte sind mit der Massiv-Holz-Mauer® ebenso wie die Erfüllung von Passivhausstandards sehr gut umzusetzen“, so Rainer König von der MHM-Entwicklungs-GmbH. Auf der Baustelle entsteht dann aus den massiven Wandelementen ein komplettes Gebäude, welches in wenigen Tagen aufgebaut ist. Alle Öffnungen für Fenster und Türen, Leitungsschlitze oder Einbauöffnungen für die Elektro- und Sanitärinstallationen sind bereits im Werk individuell vorgefertigt, was die spätere Ausbauzeit deutlich verkürzt. Die Wände können naturbelassen bleiben oder beispielsweise mit Kalk- oder Lehmputz gestaltet werden.

Das Wohlfühlklima eines Massiv-Holz-Mauer®-Hauses ist einzigartig. Die diffusionsoffene Bauweise reguliert die Luftfeuchtigkeit, was für die Gesundheit und das Wohlbefinden sehr wichtig ist. Die homogene Konstruktion der Massiv-Holz-Mauer® mit Ihrem hohen Gewicht und der langsamen Wärmeaufnahme führt zu einer viel größeren Fähigkeit der Wärmespeicherung als bei anderen Bauweisen. Dies bewirkt eine angenehme Raumklimaregulierung. Das ist besonders bei sommerlicher Hitze und in den Übergangszeiten Sommer–Winter ein großer Vorteil. Durch die Profilierung mit kleinen Nuten in jeder einzelnen Ebene der Massiv-Holz-Mauer® wird der Dämmwert gegenüber normalem Vollholz um circa 20 % verbessert.

### Mehr aus dem Baulexikon:

Bauen ist so, wie dies MHM letztendlich aus Ihrer Herstellerrichtlinie vorgibt, immer ein Wettkampf mit der Natur und allem voran mit der Bauphysik. Verstehen wir es noch die natürlichen Grundlagen der Naturwissenschaft in unsere Baustellen mit einzubeziehen? Verstehen wir dies nicht, werden wir natürlich wie überall eklatante Schäden produzieren.

**Tipps von MHM aus dem Baulexikon:**

Mehr zum Thema:

Link: [Ressourcen im Bauen:](#)

### Bewertung des Themas von MHM vom BauFachForum:

#### **BauFachForum Bewertung:**

Sehr hoch bewertet werden muss bei der Technik von MHM, dass letztendlich nicht nur hochwertiges Holz in Form von Baumstämmen mit einem Durchmesser von mehr als 1000 mm mit über 100 jährigem Wachstum verarbeitet werden müssen um ein Massivholz Haus zu Bauen verarbeitet werden müssen. Sondern auch aus der Forstwirtschaft Hölzer verarbeitet werden können, die zur >Ausforstung< heraus anfallen. Großes Lob!!!

Mehr zum Thema:

Link: [MHM im Produkte-Test vom BauFachForum:](#)

### Mehr von den Internet Berufs-Schulungen:

Damit Bauschäden vermieden werden und die Bauherrschaft in Ihrem Haus sehr viel Freude hat, unterstützt MHM die Internet Berufs-Schulungen hier im BauFachForum.

Nutzen Sie als Bauschaffender, Handwerker, Auszubildender oder Bauherr, diese Gelegenheit sich über das Bauen richtig einzuschulen. Mit Themenblättern können Sie sich schulen. Die Frageblätter stellen dann die Fragen und die Antwortblätter erhalten Sie bei MHM.

Schulungsblatt zum Thema:

Link: [Einleitung aus der Berufs - Schulung:](#)

Links zu Begriffserklärungen für dieses Blatt:

Link: Holzständerbauweise

Link: Holz Trocknung

Link: Konstruktiver Holzschutz

Link: Schwinden von Holz

Link: Internet Berufs Schulungen

Link: Qualifizierte Handwerker

Link: Produkte Test im BauFachForum

**Kennen Sie schon den Produktetest mit den angeschlossenen Firmen und Ihren Produkten?**

<http://www.baufachforum.de/index.php?Produkt-Tests>

**Nutzen Sie doch einfach einmal die Vorteile des BauFachForums für ein Jahr. Sie werden erkennen, dass dieser Beitrag gut angelegt ist.**

**Zur Mitgliedschaft:**



**Wilfried Berger, Sachverständiger**  
[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)

### Weitere Empfehlungen im >BauFachForum<:

- Grundlagen des Fenstereinbaus.
- Sonderanschlüsse.
- Objekte.
- Schallschutz im Fensterbau.
- Bedenkenanmeldung.
- Bauphysikalische Grundlagen.
- Probleme im Innenausbau.
- Probleme im Möbelbau.
- Probleme im Fenstereinbau.
- Probleme im Holzbau.
- Der Streitfall.
- Urteile.
- Veröffentlichte Berichte.
- Wie baue ich mein Haus.
- Warum sollen wir Energie sparen?
- Visuelle Beurteilung von Möbeln.
- **Bücher:**
- Fenstereinbaubuch.
- Bauen und Wohnen mit Holz.
- Holz Werkstoff und Gestaltung.
- Kommissar Ponto und die Haribobande.
- Fenstereinbaubroschüre.
- Preisarbeit 1.
- Preisarbeit 2.
- Das Handwerkerdorf Berg.
- Gutachten ClearoPAG.
- **Weitere Einzelthemen:**
- Streitfälle.
- Verarbeitung von Materialien.
- Prüfberichte übersetzt.
- Merkblätter Bauaufklärung
- Wussten Sie das?
- Gehirntraining.
- Stirlis Weisheiten.
- Bau-Regeln.
- Richtsprüche.
- Lustige Schreinersprüche.
- Geschichte des Bauens.
- Ethik im Bauen.
- Bauen und Zahlen.

Sehr geehrte Kollegen/innen,

schauen Sie doch einfach einmal rein in unser Gesamtangebot.

Sie werden erkennen, dass das >BauFachForum<, das sicherlich ein sehr breit gefächertes Angebot für Sie bereit hält.

Nutzen Sie doch den Vorteil der >Berger Wissenskarte< und greifen Sie auf alle Themen im gesamten mit einem Jahresbeitrag zu.

Sie werden erkennen, dass Sie dabei sehr viel Geld sparen und enorme Vorteile haben.

Euer Bauschadenanalytiker

Vertrauen Sie auf die Zertifizierten, Qualifizierten Handwerkern vom BauFachForum.  
<http://www.baufachforum.de/index.php?Zertifizierte,-Qualifizierte-Handwerker>

**SCHMIDT**  
**Wigginsbach**  
 Fenster | Türen | Sonnenschutz



Am Mühlbach 24  
 87487 Wigginsbach  
 Tel.: (08370) 8668  
 Fax: (08370) 8967

[www.schmidt24.biz](http://www.schmidt24.biz)

A.M.S.E.L. Schreinerei GmbH  
 Winfried Lohfink  
 Weinstr. 167  
 77654 Offenbg.-Rammersweier  
 Tel: 0781-9483666  
 Fax: 0781-9483667  
 Internet: [www.schreinerei-amsel.de](http://www.schreinerei-amsel.de)  
 Email: [info@schreinerei-amsel.de](mailto:info@schreinerei-amsel.de)



A.M.S.E.L. GmbH



**PAUL HOLDER**  
 MÖBEL + INNENAUSBAU



**HAMA**  
 seit 1919



**FREY**  
 gestaltet Lebensräume

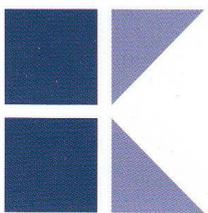
“DER SCHÖNSTE WEG  
 NACH OBEN”

09 2012

**GLASWELT**  
 FENSTER PASSADE GLAS



LUXAR®



**KOPF**  
 INNENAUSBAU



**U. Klausmann**  
 Bau- und Möbelschreinerei · Glaserei

**Lutz** Bau- und Möbelschreinerei

Tel 0 75 52 / 78 07

seit über 100 Jahren

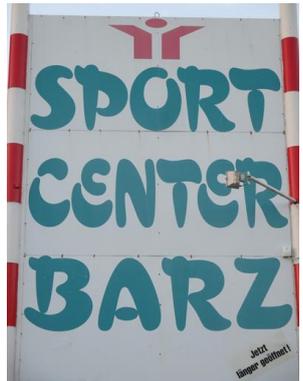
**AM**

**Anton Manhart**

Am Reith 4 · 83567 UNTERREIT  
 Tel. 08073/91606-0 · Fax 91606-16  
 e-Mail: [A.Manhart@t-online.de](mailto:A.Manhart@t-online.de)  
[www.anton-manhart.de](http://www.anton-manhart.de)

**Siefert**  
 Schreinerei

Inspirationen in Holz  
 vom Meisterbetrieb



**SPORT  
 CENTER  
 BARZ**

Jahra  
 immer gutt!



**GEORG  
 OLBRICH**  
 G M B H



**huber  
 fensterbau**

Wilfried Berger, Sachverständiger  
[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)

**abis z**  
[www.Schreinerei-Schock.de](http://www.Schreinerei-Schock.de)  
 Schreinerei Schock A-Z  
 Sportplatzweg 17  
 D- 74889 SND/Dühren  
[www.schreinerei-schock.de](http://www.schreinerei-schock.de)

**DER FENSTER  
BAUER**  
 Direkt vom Hersteller!  
 Fenster Bauer  
 Brunnenweg 5  
 88079 Kressbronn  
 Tel. 07543 / 88 58  
[info@derfensterbauer.de](mailto:info@derfensterbauer.de) • [www.derfensterbauer.de](http://www.derfensterbauer.de)

**WEINGARTNER**  
 GmbH & Co. KG

*Ideen in Holz*  
 Individuelle Raumergüsse von Ihren Innungsschreiner  
 DIE HOLZMANUFAKTUR  
**Birkner**  
 Ihr Schreiner seit 1862

**Vertrauen Sie den Sachverständigen mit Sachverstand hier im BauFachForum.**  
<http://www.baufachforum.de/index.php?Sachverst%C3%A4ndige-und-Gutachter-->

Dipl. Architekt-Ing. J.-U. Tannert  
 Sachverständiger für Brand-, Sturm-, Wasser- und Erdbebensicherungen  
 Sachverständiger für Schulen und Gebäuden

Diplom-Architekt-Ing.  
**Jens - Uwe Tannert**  
 Freier Architekt und Sachverständiger  
 Gaillardstraße 3  
 13187 Berlin  
 Tel.: 030-400 47 174  
 Fax.: 030-400 47 176  
 M.: 0178-87 612 87  
[bauphysik-tannert@wb.de](mailto:bauphysik-tannert@wb.de)

**BVFS** Bundesverband Freier Sachverständiger e.V.

**Dirk Schwarz**  
 Sachverständiger für  
 Dübelmontage, Fenstertechnik,  
 Fenster und Türen

Mispelweg 9a  
 59394 Nordkirchen  
[ds@dirkschwarz.de](mailto:ds@dirkschwarz.de)

Fax: 02596/ 93 91 66  
 Privat: 0171 / 62 95 661

**KOPF**  
 INNENAUSBAU

**vlecken**  
 IMMOBILIEN  
 SACHVERSTÄNDIGE

**ULRIKE VLECKEN**  
 DIPL.-IMMOBILIENWIRT (VWA)

TELEFON (0 83 36) 80 53 81 SALZSTRASSE 29  
 TELEFAX (0 83 36) 80 53 82 87776 SONTHEIM  
 E-MAIL: [Vlecken.Ulrike@t-online.de](mailto:Vlecken.Ulrike@t-online.de)

**abis z**  
[www.Schreinerei-Schock.de](http://www.Schreinerei-Schock.de)  
 Schreinerei Schock A-Z  
 Sportplatzweg 17  
 D- 74889 SND/Dühren  
[www.schreinerei-schock.de](http://www.schreinerei-schock.de)

**A.M.S.E.L. Schreinerei GmbH**  
 Winfried Lohfink  
 Weinstr. 167  
 77654 Offenbg.-Rammersweier  
 Tel: 0781-9483666  
 Fax: 0781-9483667  
 Internet: [www.schreinerei-amsel.de](http://www.schreinerei-amsel.de)  
 Email: [info@schreinerei-amsel.de](mailto:info@schreinerei-amsel.de)

**A.M.S.E.L. GmbH**

**SV Bmst. Ing. Thomas Edinger**  
 Tel: +43 (0)664 / 6181 555  
 Email: [t.edinger@der-sachverstand.at](mailto:t.edinger@der-sachverstand.at)

**Wilfried Berger, Sachverständiger**  
[www.BauFachForum.de](http://www.BauFachForum.de)